

**Argumentstrukturen:
zu ihrer Etablierung, Erhebung, Analyse und Generierung.
Von der Form zur Bedeutung**

María José Domínguez Vázquez (Universidade de Santiago de Compostela – ILG)

majo.dominguez@usc.es

In diesem Beitrag werden zunächst die Prototypen *Xera* und *Combinatoria* präsentiert, die automatisch generierte Nominalphrasen im Spanischen, Deutschen und Französischen vermitteln. *Xera* erzeugt einfache syntaktisch-semantische Argumentstrukturen, wie z.B. *die Flucht nach Berlin*. *Combinatoria* trägt zur Darbietung komplexerer nominaler Valenzmuster bei, wie z. B. *die Flucht der Gefangenen durch den Wald*. Beide Simulatoren können als selbständige plurilinguale online Valenzwörterbücher aufgefasst werden, die von ihnen erzeugten Beispiele lassen sich ebenfalls als Bestandteil anderer lexikographischer Werke wiederverwerten.

Neben einem Gesamtüberblick über die Handhabung der Sprachgeneration werden zwei Themenbereiche in den Vordergrund gestellt:

- (1) Es wird der methodologischen Frage nachgegangen, wie man eine semantisch fundierte Beschreibung der nominalen Valenzstellen semi-automatisch erlangen und generieren kann. Hier wird unsere kombinierte Methode mit Rückgriff auf die Interoperabilität von Ressourcen angeführt, die zur Generierung der anzubietenden nominalen Argumentstrukturen sowie der Beispiele auf folgenden Ansätzen und Schritten aufbaut:
 - a) einer theoretisch valenzfundierten Grundlage,
 - b) einer korpusgestützten Analyse erhobener Ko-Okkurrenzen sowie ihrem Kombinationspotential,
 - c) einer automatischen Datenerhebung von lexikalischen Daten aus NLP-Ressourcen und aus den Wordnets für die beschriebenen Sprachen.
 - d) einem mehrschichtigen Prototypbegriff. Adhoc entwickelte Tools – wie z. B. *Lemmatiza* oder *Combina* – werden hier kurz umrissen (Domínguez/Solla/Valcárcel 2019).
- (2) Zusammen mit der Beschreibung der aktiven Valenz des Nomens – der vom Substantiv eröffneten Argumentstellen (siehe 1) – wird das Verfahren zur Einbettung der generierten Nominalphrasen in phrasale und satzwertige Kontexte angeführt, d.h. ihre passive Valenz. Dazu steht ein dritter Sprachgenerator – *CombiContext* – zur Verfügung, der sich auf ein adhoc entwickeltes Poss-Tagger mit Rückgriff auf Wikipedia stützt.

Insgesamt zeigt der Beitrag eine Umkehrung der Perspektive auf dem Gebiet der valenzorientierten lexikographischen Forschung, indem Beispiele für die jeweiligen Argumentstrukturen generiert werden, anstatt Korporabelege zur

Veranschaulichung der Nominalvalenz heranzuziehen. Die von uns erprobte Methode kann als Grundlage für weitere multilinguale vergleichende Forschungsprojekte dienen.

Literaturverzeichnis

Combina = <http://portlex.usc.gal/develop/combina.php>

Combinatoria = María José Domínguez Vázquez (dir.), Carlos Valcárcel Riveiro, Daniel Bardanca Outeiriño, José Antonio Calañas Contiente, Natalia Catalá Torres, Nerea López Iglesias, Rosa Martín Gascueña, Mónica Mirazo Balsa, María Teresa Sanmarco Bande y Laura Pino Serrano (2020): *Combinatoria. Prototipo online para la generación biargumental de la frase nominal en alemán, español y francés*. Universidade de Santiago de Compostela. <http://portlex.usc.gal/combinatoria/usuario>

Domínguez Vázquez, María José & Solla Portela, Miguel Anxo & Valcárcel Riveiro, Carlos (2019): "Resources interoperability: exploiting lexicographic data to automatically generate dictionary examples". Kosem, I. et al. (eds.) 2019. *Electronic lexicography in the 21st century. Proceedings of the eLex 2019 conference*. 1-3 October 2019, Sintra, Portugal. Brno: Lexical Computing CZ, s.r.o., 51-71. https://elex.link/elex2019/wp-content/uploads/2019/09/eLex_2019_4.pdf

Lematiza = <http://portlex.usc.gal/develop/lematiza/>

Xera = María José Domínguez Vázquez (dir.), Carlos Valcárcel Riveiro, Daniel Bardanca Outeiriño, José Antonio Calañas Contiente, Natalia Catalá Torres, Rosa Martín Gascueña, Mónica Mirazo Balsa, María Teresa Sanmarco Bande y Laura Pino Serrano (2020): *Xera. Prototipo online para la generación automática monoargumental de la frase nominal en alemán, español y francés*. Universidade de Santiago de Compostela. <http://portlex.usc.gal/combinatoria/usuario>